



Mitteilungsvorlage

Nr.: MV/156/2017 / öffentlich

Beendigung Projekt "Runterschalten - Klima halten"

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Schulausschuss	16.08.2017

Sach- und Rechtsdarstellung:

Im Jahre 2010/2011 wurde im Rahmen des Energiemanagements der Stadt Friesoythe ein Prämiensystem zur Energieeinsparung an Schulen des Landkreises Cloppenburg sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden eingeführt. Die Gremien wurde hierüber mit Sitzungsvorlage Nr. 018/2010 informiert.

Dieses Projekt wurde mit Zuwendungsbescheid vom 11.04.2011 durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), vertreten durch den Projektträger Jülich, Forschungszentrum Jülich GmbH in Berlin, für den Zeitraum vom 01.08.2011 bis zum 30.06.2014 mit 83.445 € gefördert. Der Zuwendungsbescheid erging an den Landkreis Cloppenburg als Antragsteller. Die Beteiligung der kreisangehörigen Gemeinden und Städte erfolgte über einen Arbeitskreis. Es waren Schulen aus Barßel, Saterland, Cappeln, Molbergen und Friesoythe sowie Schulen in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg beteiligt.

Mit der Durchführung des Projektes wurde nach einer beschränkten Ausschreibung nach VOL die Firma KEEA aus Kassel durch den Landkreis Cloppenburg beauftragt.

Von den 13 städtischen Schulen haben sich 4 Schulen an diesem Projekt beteiligt. Es sind die GS Mittelstenthüle, die Gerbertschule, die Oberschule Heinrich-von-Oytha Schule und die Realschule Friesoythe. Das Projekt hatte den Namen "Schulen aktiv für den Klimaschutz". Innerhalb des Förderzeitraumes haben die beteiligten Schulen Prämien, die sich aus der tatsächlichen Einsparung von Energiekosten sowie aus dem Umfang und die Art der pädagogischen Begleitung des Projektes ergaben, erhalten. Die Prämien wurden durch die Fa. KEEA ermittelt. Die Zahlung der Prämien erfolgte durch den jeweiligen Schulträger.

Schule	Zeitraum	Prämie	
OS Heinrich-von-Oytha-Schule	2012	703,00 €	
	2013	1166,00 €	
	2014	431,00 €	2.300,00 €
Gerbertschule	2012	215,00 €	
	2013	355,00 €	
	2014	113,00 €	683,00 €
GS Mittelstenthüle	2012	749,00 €	
	2013	765,00 €	
	2014	621,00 €	2.135,00 €
Realschule Friesoythe	2012	378,00 €	
	2013	979,00 €	
	2014	173,00 €	1.530,00 €

Das Schulprojekt "Schulen aktiv für den Klimaschutz" ist bezüglich der Förderung durch das BMU nach 3 Jahren Förderzeitraum zum 30.06.2014 ausgelaufen. Ziel der kommunalen Projektpartner sowie Ziel der Förderung durch das BMU ist nach Ende des Förderzeitraums eine eigenständige Weiterführung durch die am Schulprojekt teilnehmenden Schulen unter Leitung des Landkreises Cloppenburg in Kooperation mit den teilnehmenden Städten und Gemeinden.

Entsprechend einer Empfehlung des Arbeitskreises wurde die Bereitschaft der Schulen bezüglich der weiteren Teilnahme am Schulprojekt "Schulen aktiv für den Klimaschutz" am 08.10.2014 bei allen städtischen Schulen abgefragt.

Es erklärten sich die GS Mittelstenthüle, die Gerbertschule, die Oberschule Heinrich-von-Oytha Schule und die Realschule Friesoythe bereit, weiter an dem Projekt mitzuarbeiten.

Das Projekt wurde umbenannt in "Runterschalten - Klima halten". Die Gewährung von Prämien wurde umgestellt auf die Art und den Umfang der pädagogischen Begleitung des Projektes. Die Art und der Umfang der gewährten Prämien werden ermittelt aufgrund eines von den Schulen auszufüllenden Fragebogens und werden von Jahr zu Jahr durch den Landkreis Cloppenburg in Abstimmung mit den beteiligten Gemeinden neu festgelegt.

Die Energieberater der Stadt Cloppenburg und der Gemeinde Emstek führen gleich gelagerte Projekte mit eigenen Prämien durch.

Die Gesamtprämie für alle beteiligten Schulen beträgt im Jahr 2016 3.000 €. Der Anteil der Stadt Friesoythe beträgt 1.400 € (Prämien werden durch den jeweiligen Schulträger gezahlt).

Schule	Zeitraum	Prämie	
OS Heinrich-von-Oytha-Schule	2015	740,00 €	
	2016	390,00 €	1.130,00 €
Gerbertschule	2015	490,00 €	
	2016	260,00 €	750,00 €
GS Mittelstenthüle	2015	710,00 €	
	2016	480,00 €	1.190,00 €
Realschule Friesoythe	2015	470,00 €	
	2016	270,00 €	740,00 €

Die Zahl der insgesamt an dem Projekt teilnehmenden Gemeinden und Schulen geht zurück. Es nehmen aktuell nur noch ein paar Schulen in Trägerschaft des Landkreises Cloppenburg sowie Schulen aus Friesoythe an dem Projekt teil. Die Gemeinden Barßel, Saterland, Cappeln und Molbergen sind aus dem Projekt ausgestiegen.

Die von den Schulen ausgefüllten Fragebogen, die Grundlage für die Gewährung der Prämien sind, sowie die Ermittlung der Prämien für 2016 sind dieser Vorlage zum besseren Verständnis beigelegt.

Nach 5 Jahren Laufzeit der Projekte kommen nach Einschätzung der Verwaltung keine neuen Impulse mehr, die die Fortführung sinnvoll erscheinen lassen. Im Übrigen ist das Thema Energie Bestandteil des Lehrplanes in den Schulen. Die Verwaltung möchte daher aus dem Projekt "Runterschalten - Klima Halten" aussteigen.

Es wird um zustimmenden Kenntnisnahme gebeten.

Finanzierung:

- ☐ Keine finanziellen Auswirkungen
☐ Gesamtausgaben in Höhe von €
☒ Einsparung von jährlich ca. 1.400,00 €
☐ Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
☐ Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Selbstbewertungsbogen Friesoyther Schulen 19.06.2017
 Auswertung Prämienermittlung 2016 2017

Erste Stadträtin